

## [Der Staatliche Katastrophenschutz hat die Hauptaufgabe in der Region Charkiw benannt](#)

**22.09.2022**

In der Region Charkiw wurden mehr als 12.000 Quadratkilometer Land vermint – mehr als in der Region Kiew. Das sagte der stellvertretende Leiter des Staatlichen Katastrophenschutzes für digitale Entwicklung, digitale Transformation und Digitalisierung Roman Primush bei einem Briefing.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Region Charkiw wurden mehr als 12.000 Quadratkilometer Land vermint – mehr als in der Region Kiew. Das sagte der stellvertretende Leiter des Staatlichen Katastrophenschutzes für digitale Entwicklung, digitale Transformation und Digitalisierung Roman Primush bei einem Briefing.

„Minenräumung mit Antipersonenminen ist sehr verbreitet, einige Gebiete sind einfach mit Antipersonenminen entlang der Straßen übersät. Dies erschwert die Bewegung von Ausrüstung und Bevölkerung. Die Minenräumung ist jetzt die Hauptaufgabe des Staatlichen Katastrophenschutzes“, sagte er.

Nach Angaben des Sprechers sind derzeit 129 Minenräumer in der Region im Einsatz, vor allem in den enteigneten Gebieten, aber ihre Zahl wird täglich erhöht.

Die Spezialisten müssen zunächst nationale und regionale Straßen, Gebiete unter Stromleitungen, Stromversorgungseinrichtungen und andere kritische Infrastrukturen sowie den Wohnungsbestand räumen.

Erst danach werden die Minenräumer zur Räumung von Wäldern, Feldern und Flüssen übergehen.

„Die Kontaminierung von Wasserflächen ist ziemlich hoch, die aktive Phase der Militäroperationen betraf nur Wasserflächen. Das sind komplexe Vorgänge, daher ist es schwierig abzuschätzen, wie lange es dauern könnte, möglicherweise mehrere Jahre“, fasst Primush zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.